
„Held der Straße“ zieht Fahrer aus dem Auto

Joachim Walter aus Hechingen ist zum „Held der Straße“ des Monats April gekürt worden. Goodyear und der Automobilclub von Deutschland (AvD) würdigen damit den Einsatz des 63-Jährigen aus Baden-Württemberg bei einem Verkehrsunfall.

Joachim Walter war im Februar abends auf der Landstraße 132 von Sehringen nach Sitzenkirch unterwegs gewesen, als ihm ein schwer verunglückter Pkw abseits der Straße auffiel. Dessen Fahrer war in der Nähe der Ortschaft Obereggenen in einer Linkskurve nach rechts von der Fahrbahn abgekommen. Dabei hatte sein Wagen zeitweise keine Bodenhaftung, war in das Erdreich eingeschlagen und schließlich zwischen zwei Bäumen stecken und auf der Fahrerseite liegen geblieben.

Als Joachim Walter mit eingeschalteten Warnblinkern anhielt, bemerkte er einen am Straßenrand parkenden Kleinwagen und eine in der Nähe stehende ältere Frau. Da diese aber noch keinen Notruf abgesetzt hatte, übernahm dies der 63-Jährige. Dann lief der Geschäftsführer einer Behinderteneinrichtung zum Unfallfahrzeug. Es war ziemlich deformiert, die Heckklappe stand offen und die Beifahrertür war stark eingedrückt. „Durch die Frontscheibe konnte ich auf der Fahrerseite einen Mann liegen sehen. Das Schwierige war nun, an diesen auch heranzukommen, denn er reagierte nicht auf Klopfen und Rufe“, erinnert sich der Ersthelfer. Da das Auto auf der Fahrerseite lag und die Beifahrertür sich nicht öffnen ließ, blieb nur noch der Weg durch die Frontscheibe. Da es Joachim Walter nicht gelang, sie mit den Füßen einzutreten, holte er sich aus der Umgebung einen massiven Ast.

„Damit konnte ich ein Loch in die Scheibe stoßen und sie aufstemmen. Dadurch wurde auch der Verunfallte wach. Mit seiner Hilfe und mit den Füßen voraus zog ich den Mann aus dem Auto“, beschreibt der Hechinger das weitere Geschehen. Der Verunglückte war relativ groß und wackelig auf den Beinen, bis auf einige Schnittwunden im Gesicht wies er keine erkennbaren Verletzungen auf. Daher stützte Joachim Walter den Mann und beruhigte ihn, bis die Rettungskräfte eintrafen.

Es war das dritte Mal, dass Joachim Walter Menschen im Straßenverkehr zu Hilfe kam. Als 17-Jähriger hatte er einer Person geholfen, die bei einem epileptischen Anfall hatte auf die Straße gefallen war, und als Student einen verunglückten Pkw-Fahrer versorgt.

Goodyear und der AvD suchen jeden Monat engagierte Ersthelfer wie Joachim Walter. Unterstützt wird die Aktion unter der Schirmherrschaft des Bundesverkehrsministeriums von der Zeitschrift „Trucker“. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



„Held der Straße“ des Monats April 2021: Joachim Walter.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Goodyear



„Held der Straße“ des Monats April 2021: Joachim Walter.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Goodyear
